Beschlussvorlage	7378/2024	Fachbereich 4 Herr Schlich
Generalsanierung l Außenanlage	Feuerwehrdepot : Erweite	rung Auftrag
Beratungsfolge	Bauausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss beschließt die Hoffläche (Zufahrt über Maifeldstraße) auf das Grundstück der Stadtwerke zu erweitern. Die Vergabe erfolgt als Nachtrag zum bestehenden Auftrag Pflasterarbeiten / Außenanlage Fa. Grotec.

Gremium	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	wie Vorlage	TOP
<u>Bauausschuss</u>					

Sachverhalt:

Das Gewerk Außenanlagen/Pflasterarbeiten wurde am 28.03.2023 vergeben, siehe auch Beschlussvorlage 7013-2022 zur Vorbereitenden Vergabe. Zwischenzeitlich ist ein Teil der Arbeiten ausgeführt worden, hier v.a. der Innenhof Gerberstraße. Der weitere Bauabschnitt Hof (Zufahrt Maifeldstraße) und weitere Flächen im Bereich des Altbaus sollen nach der Winterpause nun möglichst zeitnah folgen.

Die Planungen bezüglich dieser Außenanlage waren immer auf die bestehende Grenze zu den Stadtwerken abgestimmt, da eine Überbauung der Grünfläche in der Vergangenheit von den Stadtwerken abgelehnt wurde.

Die Feuerwehr benötigt dringend Parkfläche v.a. im Einsatzfall. Diese ist im Hof Maifeldstraße mit bestehender Grenze zu den Stadtwerken nur sehr eingeschränkt und beengt umsetzbar.

In Gesprächen mit der neuen Geschäftsführung der Stadtwerke haben sich in den vergangenen Wochen nun neue Möglichkeiten für die Feuerwehr ergeben. Die Stadtwerke sind bereit etwa die Hälfte des Geländes (Teil Nord) dauerhaft der Feuerwehr zur Verfügung zu stellen, die andere Hälfte (Teil Süd) unter Vorbehalt. Bei Bedarf soll eine Nutzung dieser Fläche durch die Stadtwerke wieder möglich sein.

Im November 2024 hat das Gebäudemanagement 130.000.-€ für das Projekt für den Haushalt 2024 nachgemeldet, darin vorsorglich enthalten waren 40.000.-€ für die Erweiterung der Außenanlage.

Für die 1.Hälfte (Teil Nord) der Außenfläche Stadtwerke hat das Architekturbüro Feils eine Planung vorgelegt, die mit der Wehrleitung abgesprochen wurde und den Stadtwerken vorliegt, siehe Plan Anlage 2.

Bereich 1 Hof

Durch Beton-Winkelelemente wird eine größere Fläche abgegrenzt, auf der in Schräganordnung 5 Parkplätze angeboten werden. Befestigung der gesamten Fläche mit versickerungsfähigem Pflaster Die obere Fläche wird nicht befestigt, Oberfläche als Rasen wie im Bestand

Keine befestigte Auffahrt zur oberen Ebene

Begrünung entlang der Gebäuderückseite der Feuerwache am Fuß der begrünten Böschung vor dem Wasserwerk. Keine Zusatzbeleuchtung

Baukosten einschl. Baunebenkosten gemäß Kostenberechnung vom 01.02.2024: 61.000,00 € (Beschreibung und Kostenermittlung durch Büro Feils)

Bereich 2 Stadtwerke (nördlicher Teil)

wie Bereich 1

Die obere Fläche wird mit einer Schottertragschicht befestigt und dadurch befahrbar, Oberfläche als wassergebundene Decke. So werden 3 weitere Stellplätze generiert.

Auffahrt zur oberen Ebene mit einer gepflasterten Rampe

Pflasterung eines Gehwegs entlang der Gebäuderückseite der Feuerwache am Fuß der begrünten Böschung vor dem Wasserwerk.

Zusätzliche Beleuchtung mit Mastleuchten

Baukosten einschl. Baunebenkosten gemäß Kostenberechnung vom 30.01.2024: 106.500,00 € (Beschreibung und Kostenermittlung durch Büro Feils)

Bereich 3 Stadtwerke (Südlicher Teil)

Restliche Grünfläche Stadtwerke – noch nicht überplant.

Das Gebäudemanagement schlägt vor zunächst nur den Bereich 1 auszuführen. Vergaberechtlich ist die zusätzliche Vergabe von Bereich 1 und 2 mit Kosten in dieser Höhe für das Gewerk Pflasterarbeiten / Außenanlage nicht möglich.

Es werden zusätzliche Kosten in Höhe 61.000.-€ incl. Nebenkosten veranschlagt, damit 21.000.-€ mehr als im November zunächst angemeldet.

Der Auftrag Außenanlage / Pflasterarbeiten ist um Ansatz 52.000.-€ zu erhöhen. Hinweis : die Kosten wurden vorab vom Architekt ermittelt. Die genaue Auftragserhöhung an die Fa. Grotec kann abweichen.

Finanzielle Auswirkungen:

Das bisher veranschlagte Gesamtbudget für das Projekt Ersatzneubau und Generalsanierung beträgt 4.560.000.-€. Haushaltstelle 1261100-09610000-86.

Neu ermitteltes erforderliches Gesamtbudget 4.610.000.-€. Aktuell sind die veranschlagten Haushaltsmittel ausreichend.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Keine Auswirkungen

Innova	ativer Holzbau	<u>ı:</u>			
Sofern	es sich um ei	n Bauwerk I	nandelt: Kann das Bauwerk	als innovatives Holz	zbauwerk
errichte	et werden:				
Ja:		Nein:	Entfällt:	\boxtimes	

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?: Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und

Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO2-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Keine Auswirkungen

Anlagen:

Anlage 1 - Lageplan Variante 1

Anlage 2 - Lageplan Variante 2

Anlage 3 – Darstellung 3 Bereiche

Anlage 4 – Kostenübersicht 02-02-2024 (nicht öffentlich)